

Vorlage

öffentlich

nichtöffentlich

Vorlage-Nr.: **52/09**

Der Bürgermeister
Fachbereich:
Stadtentwicklung und
Bauaufsicht
Abteilung Untere
Bauaufsichtsbehörde und
Flächenmanagement

zur Vorberatung an:

- Hauptausschuss
 Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss
 Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss
 Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss
 Bühnenausschuss
 Ortsbeiräte/Ortsbeirat:

Datum:

23. März 2009

zur Unterrichtung an:

Personalrat

zum Beschluss an:

- Hauptausschuss
 Stadtverordnetenversammlung

Betreff: Beschluss zur Umbenennung des Seydlitzweges

Beschlussentwurf:

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Umbenennung des „Seydlitzweges“ in „Seydlitzviertel“.
2. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister mit der Umsetzung des Beschlusses.
3. Die Umbenennung „Seydlitzviertel“ ist zum 01. Juni 2009 in das amtliche Straßenverzeichnis sowie in das Straßenregister aufzunehmen.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Finanzielle Auswirkungen:

- keine im Ergebnishaushalt im Finanzhaushalt
 Die Mittel sind im Haushaltsplan eingestellt. Die Mittel werden in den Haushaltsplan eingestellt.
Produktkonto: Haushaltsjahr:

Erträge: Aufwendungen:

Einzahlungen: Auszahlungen:

- Die Mittel stehen nicht zur Verfügung.
 Die Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:
 Mindererträge/Mindereinzahlungen werden in folgender Höhe wirksam:
Deckungsvorschlag:

Datum/Unterschrift Kämmerin

Bürgermeister/in

Beigeordnete/r

Fachbereichsleiter/in

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am
Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

Begründung:

Der bereits beschlossene Bebauungsplan „Wohngebiet Ferdinand-von-Schill-Straße/Fritz-Krumbach-Straße“, rechtskräftig seit 09.12.1999, sah die verkehrstechnische Erschließung der Eigenheime, die auf dem zu beräumenden Gebiet, welches bisher von der Firma Weilbacher genutzt wurde, über die Ferdinand-von-Schill-Straße vor. Daher führte lediglich eine Straße durch das nunmehr für die Bebauung vorgesehene Gebiet.

Für die betreffende Straße wurde mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 23.09.1999, Beschluss-Nr. 143/06/99 der Name „Seydlitzweg“ vergeben.

Die im Bebauungsplan „Wohngebiet Ferdinand-von-Schill-Straße/Fritz-Krumbach-Straße III“ geplante Erschließung führt von der Fritz-Krumbach-Straße über die Reiterallee. Des Weiteren sind vier weitere kleine Stichstraßen, abgehend von der Reiterallee, vorgesehen.

Der Name „Seydlitzweg“ lässt eher eine kleine Zuwegung mit links- und rechtsseitiger Bebauung vermuten. Vorliegend werden jedoch über 40 Grundstücke, anliegend an einer größeren und vier kleineren Straßen, diese neue Adresse erhalten.

Daher schlägt die Arbeitsgruppe Straßenbenennung/Hausnummerierung vor, den „Seydlitzweg“ in „Seydlitzviertel“ umzubenennen.

Anlagen liegen digital nicht vor.